

Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 3. 7. 1898

|3/7 98

Lieber Arthur! Brief Cigaretten, Tasche, erhalten, – danke sehr.

Im August werden wir uns hoffentlich treffen nur wird sich das Nähere voraussichtlich erst im August feststellen lassen. **Mirjam** und **Paula** hab ich Ihren Traum erzählt; man |dankt. Der zudringliche **Mime** hat mir richtig von **Ebensee** aus eine Ansichtskarte mit Grüßen gesandt – Ein Viech! – Ich arbeite, aber nicht genug – leider schlaf ich auch nur täglich von ½ 11 bis 2–3 Uhr nachts. Zu wenig. Ich erhalte |soeben die **N. Fr. Presse** von heute – (Sonntag 3/VII)[.] Lese darin die Inhaltsangabe der »**Wiener Rundschau**« und werde nervös. Wenn Sie die Inhaltsangabe
10 lesen werden Sie ahnen warum: Verfolgungswahn? – Schicken Sie mir jedenfalls gleich – bitte – die betreffende Nummer (N^r. 16).

|Ich habe eben nur die Empfindung daß von dieser Seite etwas gegen mich vorbereitet wird. Wenn möglich lachen Sie mich aus – hoffentlich ist Grund dazu – zum Auslachen

15 Ihre **Stücke**? Wie heißen sie? **Kakadu** und – –?

Herzlichst Ihr

Mirjam Beer-Hofmann, Paula Beer-Hofmann

→?? [Schauspieler], Ebensee

Neue Freie Presse

Wiener Rundschau

→Der grüne Kakadu – Paracelsus – Die Gefährtin. Drei Einakter, Der grüne Kakadu. Grotteske in einem Akt

Richard

O CUL, Schnitzler, B 8.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »118«

D Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 121–122.

9 Inhaltsangabe] >— >**Wiener Rundschau**.< (Herausgeber **Gustav Schoenaich**, **Felix Rappaport**.) Nr. 16 (II. Jahrgang) vom 1. Juli 1898 hat folgenden Inhalt: **Die Maiwiese**. Von **Ricarda Huch**. — **Burne-Jones**. Von **Wilhelm Schölermann**. — **Riesengebirge. Dichter**. Von **Georg Hirschfeld**. — **Der botanische Poet**. (Anton Kerner v. Marilaun †.) Von **M. Kronfeld**. — **Diese ist sein**. Von **Peter Altenberg**. — **Die Engländer und die Franzosen in der Jubiläums-Ausstellung**. Von **Paul Ritter v. Rittinger**. — Notizen. — Preis per Quartal 2 fl. Redaction und Administration: **Wien, 1/1, Spiegelgasse Nr. 11**.< (*Neue Freie Presse*, Nr. 12162, 3. 7. 1898, S. 9.) Vermutlich dürfte er irrtümlicherweise den Text **Altenbergs** auf sich bezogen haben.